



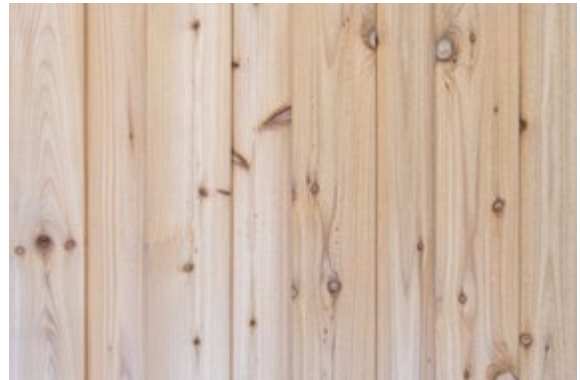
FASSADENHOLZ | WESTERN RED CEDAR

Handelsname: Western Red Cedar – Rotzeder

Kurzzeichen: THPL (DIN EN 13556) | Dauerhaftigkeitsklasse: 2 (DIN EN 350) | Rohdichte: 390 kg/m³



Glattkant gehobelt – Boden-Deckel Schalung



Glattkant riffelgesägt – Boden-Deckel Schalung

Herkunft

Western Red Cedar stammt aus den Bergregionen der Provinz British Columbia wo durch die klimatischen Bedingungen das Wachstum langsamer und feinjähriger ist als im Küstenbereich.

Charakter

Das deutliche Farbspiel von hellgelb bis dunkelbraun – auch innerhalb eines Brettes – verleiht dem Holz seine lebhaftige Ausstrahlung. Die astige Qualität unterstreicht den Charakter der Cedar. Western Red Cedar ist ein leichtes und sehr formstabiles Holz mit einer natürlichen hohen Dauerhaftigkeitsklasse (2). Typisch ist der aromatische Geruch.

Qualität

Western Red Cedar wird in astiger Ausführung geliefert. Beim industriellen Hobelprozess kann kein Einfluss genommen werden, welche Brettseite (Lage der Jahresringe) zur Sichtseite wird.

Befestigung

Fassadenprofile werden mit rostfreien (Edelstahl) Schrauben montiert. Holzinhaltstoffe können bei Kontakt mit Eisen (z. B. durch Flex- oder Schleifarbeiten) zu dunklen Verfärbungen führen.

Behandlung

Eine farbige Behandlung in transparenter oder deckender Ausführung schützt vor der natürlichen Vergrauung. Die Renovierungsintervalle sind dabei abhängig von der Beschaffenheit der Holzoberfläche (gehobelt oder gesägt) und der Wahl des Farbsystems (transparent oder deckend). Insbesondere die Art des Gebäudes (z. B. mit oder ohne Dachüberstand) und die Intensität der UV-Bestrahlung haben Einfluss hierauf.

Durch die natürliche Nachrocknung von Massivholz werden sich im Bereich der Äste feine Risse bilden, die bei einem Anstrich in transparenten Holzönen weniger auffallen. Bei einer deckenden Behandlung kann sich diese Rissbildung sichtbar abzeichnen.

Vergrauung

Unter UV-Einstrahlung bekommt die Cedar ohne Farbbehandlung eine schöne silbergraue Farbe. Bereiche die vor der Bewitterung geschützt sind behalten dagegen für längere Zeit ihren natürlichen Holzton.